Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **17/18 (1891)**

Heft 16

PDF erstellt am: **07.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

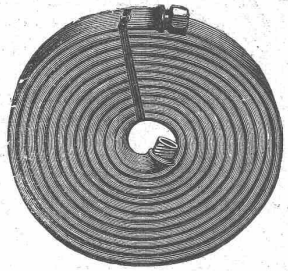
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

H. Wernecke, Stäfa (am Zürichsee Schweiz)



(M 6107 Z)

Fabrication von rohen Hanfschläuchen
(Garantie für höchste Druckfähigkeit),
gummirten Schläuchen, Spiralschläuchen,
Baumwoll- u. Kameelhaartreibriemen,
Hanfgurten, Köpergurten, Jute- und Leinengurten.

Bauausschreibung.

Es wird der Bau eines bei Airolo auszuführenden circa 1000 Meter langen **Tunnels** zur Concurrenz ausgeschrieben:

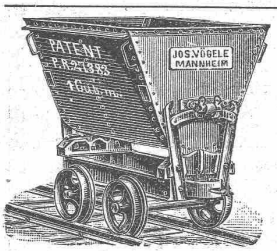
Ca. 7500—8000 m^3 Fels- und Erdaushub.
Ca. 2000 m^3 Maurer- und Steinhauerarbeiten.

Pläne, Vorausmaass und Bedingnissheft sind auf dem eidg. Baubureau in Airolo, sowie auf dem eidgen. Geniebureau, Abtheilung für Befestigungsbauten, in Bern (Lorraine Nr. 3) vom 10. bis 24. April zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten von schweizerischen Firmen sind der obgenannten Stelle in Bern bis und mit 24. April nächsthin einzureichen.

Bern, den 7. April 1891. (O 536)

Eidgen. Geniebureau,
Abtheilung für Befestigungsbauten.



Fabrik-Geleise
und tragbare Geleise
Transportwagen
für jeden Zweck
Weichen
und **Drehscheiben**
für normale und schmale Spur liefert
JOS. VÖGELE, Mannheim,
Fabrik für Eisenbahnbedarf.
Wolf & Weiss in **Zürich**, Vertreter für die Schweiz. (M 7076 a Z)

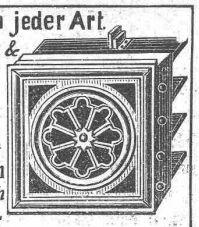
Für Baumeister und Architekten.

Ein altes **Bau- und Cementgeschäft** mit grosser guter Kundschaft ist mit oder ohne Liegenschaften zu verkaufen. Rendite nachweisbar. Bedeutende schon übernommene Arbeiten werden ebenfalls übergeben. (Ma 2352 Z)

Association nicht ausgeschlossen.

Offerten sub R 34 befördert **Rudolf Mosse, St. Gallen.**

Ventilations- & Heizungsanlagen jeder Art.
Ventilatoren in allen Grössen & Constructionen:
Selbstwirkende, Kraftbetrieb und Wasserdruck.
Ventilationsklappen & Glasjalousien in allen Grossen
Specialität in Trockenanlagen
J. P. BRUNNER, OBERUZWYL, St. Gallen.



(M 2140 Z)

Erfahrener Ingenieur
zur Leitung von Erdarbeiten gesucht.

Bewerber, welche längere Thätigkeit bei Unternehmern nachweisen können, wollen sich unter Vorlage von Zeugnissabschriften und Gehaltsansprüchen melden bei (M 1321 c)

O. Frühling, Bauunternehmung Nord-Ostsee-Canal, **Rendsburg.**

Ein academisch gebildeter jüngerer **Architekt,** vollständig selbständige Arbeiter als Zeichner und Bauführer wünscht seine Stellung zu verändern. Gefl. Offerten unter Chiffre T 1569 an Rud. Mosse in Zürich. (1578 c)

Zu vermiethen:

Ein **Werk- oder Lagerplatz,** bisher Steinhauerplatz, am See gelegen, ca. 3500 m^2, nebst Werkhütte. Einem Steinmetzmeister könnte das nöthige grössere Werkgeschirr ebenfalls in Miethe gegeben werden. Antritt auf 1. October 1891.

Jakob Staub,
(O 541) **Wollishofen.**

Architekt,

27 Jahre, Deutscher, vorwiegend zeichnerische Kraft, auch im Kunstgewerbe, **sucht entsprechende Stellung.** Gefl. Offerten sub **K 2953** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.** (M cpt. 102/4 F)

Gesucht.

Ein jüngerer **Bauzeichner** für Ausfertigung von Bauplänen mit Vorausmass eines Bau-Areals mit drei grösseren Wohnhäusern mittleren Ranges. (M 7188 Z)

Offerten unter Chiffre A 1676 befördert die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Schwemmsteine

liefert prompt und billigst auch für die grössten Abschlüsse (M 748 c)

Die Schwemmstein-Fabrik von
N. Neumann
in Engers am Rhein.

Ein junger (1695 c)
Bauzeichner

wünscht seine Stelle zu ändern in Zürich oder Umgebung.

Offerten sub D 1679 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Wellenböcke

von 50—100 Ztr. Hebekraft sind mehrere ganz neu billig mit Garantie zu verkaufen. Offerten sub Chiffre F 1156 an (M 6570 Z)

Rudolf Mosse, Zürich.

Cement-Bausteine

250. 120. 65. liefern billigst
Richner & Rothpletz,
Aarau. (H 354)

Ein junger (1541 c)
Ingenieur,

der neulich die hiesige Ing.-Schule absolvirt hat, sucht Stellung.

Offerten unter Chiffre O 1539 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Achtung.

Ein vielgereister, erfahrner, der französischen u. deutschen Sprache vollkommen kundiger **Maschineningenieur sucht seine freien Stunden mit Uebersetzung von technischen Werken, Schriften und Prospecten gegen mässiges Honorar auszufüllen.** Frankirte Offerten beliebe man sub Chiffre O 8915 F an **Orell Füssli,** Annoncen, **Zürich,** zu richten. (O 524)

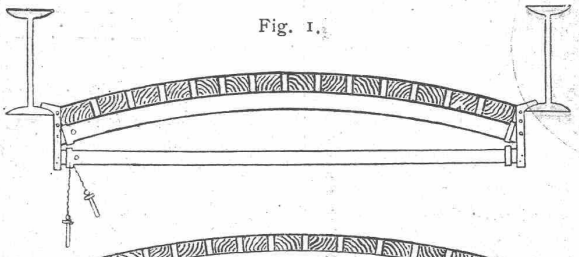
Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
20. April	Baucomite	Schwyz	Festhüttenbauten mit zwei Seitenhallen für die eidg. Bundesfeier.
21. „	Direction der eidg. Bauten	Bern	Liefern der hölzernen Gestelle zur Magazinirung von 70000 bis 80000 Gewehren in den Zeughäusern Kriens.
22. „	Baudepartement	Basel	Zimmerarbeiten zu einem neuen Dachstuhl sammt Dachreiter für das Chor der Barfüsserkirche.
25. „	Joh. Lattmann, Pfaffberg	Huben-Wyla	Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Hafner-, Spengler-, Schlosser-, Dachdecker- und Malerarbeiten zum neuen Schulhaus.
25. „	A. Geiser, Stadtbaumeister	Zürich	Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten zum Umbau und zur Vergrösserung des städt. Evacuationslocales.
25. „	Baudepartement	Basel	Spengler-, Schieferdecker-, Gypser- und Malerarbeiten zum Neubau der Poliklinik.
25. „	Prof. R. Escher	Unterstrass.	Glaser-, Gypser- und Verputzarbeiten für das neue Schulhaus an der Weinbergstrasse.
25. „	Rob. Moser, Arch.	Baden, Ct. Aargau	Heizungs-Einrichtung für das neue Schulhaus in Rheinfelden.
27. „	Cantonsbaumeister.	St. Gallen.	Asyl-Wil-Neubauten: Wasser- und Gasleitungen, Blitzableiter, die eisernen Gallerien, Veranden und Geländer der Freitreppen. Veranschlagt zusammen zu 60000 Fr.
30. „	Grossrath Wäber, Ulrich	Schmitten, Freiburg	Erd-, Maurer-, Zimmer- und Schreinerarbeiten für das neue Schulhaus.
30. „	A. Schmid, Präs.	Hägglingen	Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser- und Hafnerarbeiten für das Armenhaus.

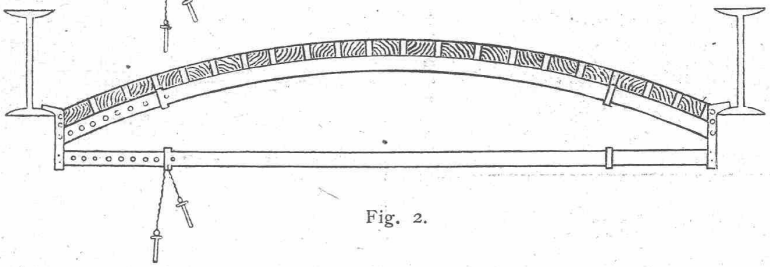
Gerüsthalter, Gewölbeverschaalungshalter u. Gewölbelehrbogen.

Schweiz. Patent Nr. 1478.

Fig. 1.



In sich verschiebbare Gewölbe-lehrbogen



mit sich selbst regulirender Stichhöhe.

Fig. 2.

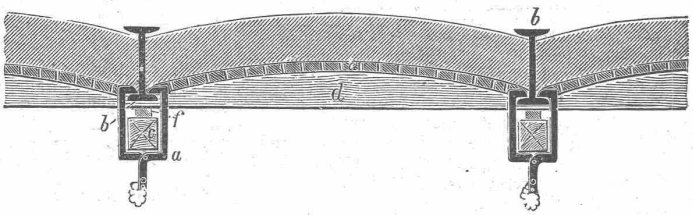
Die Anwendung der Gewölbelehrbogen ist eine äusserst einfache; dieselben werden bis zu der nöthigen Spannweite ausgezogen und mit den auf jeder Seite befindlichen 2 Klauen auf die entsprechenden Flanschen der I-Träger oder Widerlager des zu mauernden Bogens gelegt. Der an jedem Lehrbogen befindliche Stift wird dann durch den Bogen geschoben und die Schaallatten bezw. Schaalbretter darauf gelegt. Vermittelst einer Oese wird der Bogen mit der Schaallatte bezw. Schaalbrett verbunden und dadurch das Seitwärtsbiegen des ganzen Halters verhindert. — Auf der einen Seite ist der Bogen durch eine Flügelmutterschraube, auf der andern Seite durch einen mit einem Splint versehenen Bolzen zwischen den Klauen befestigt und muss darauf gesehen werden, dass alle mit einem Bolzen versehenen Klauen an eine Seite des Gerüstes kommen.

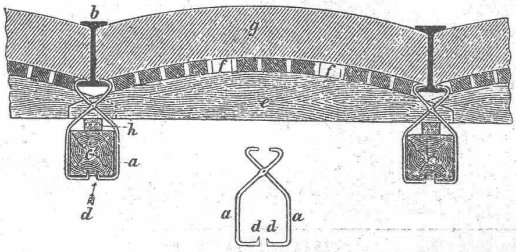
Fig. 1 zeigt den Halter zusammengeschoben benutzt. Fig. 2 etwas ausgezogen.

Die Länge des Normalbogens beträgt 1 Meter, ausziehbar bis auf 1,90 Meter.

Halter für Gewölbeverschaalung.

Modell 1. Schweiz. Patent Nr. 2312. Fig. 3. **Modell 2.** Schweiz. Patent Nr. 2240.



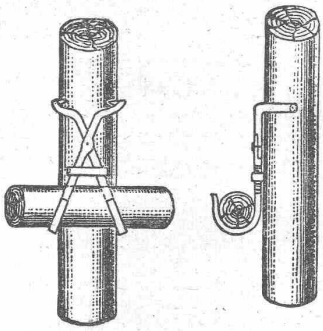


Diese Halter haben den grossen Vortheil, dass neben der bedeutenden Zeitersparniss beim Aufbau des Gerüstes die seither nöthigen Hölzer zum Absteifen ganz fortfallen. Der Aufbau eines Gerüstes nach früherer Methode bedingt ungefähr so viel Zeit, wie das **Rüsten** und **Mauern** einer Gewölbekappe bei Anwendung dieser Halter.

BAUGERÜSTHALTER

Schweiz. Patent Nr. 761.

Vortheile:
Absolute Sicherheit. Zum Rüsten nicht der vierte Theil der Zeit wie seither nöthig.



Bedeutend billiger, als alle bisher in den Handel gebrachten Halter und billiger als Stränge, da diese sich schnell abnutzen und ein Halter lange Jahre hindurch brauchbar bleibt.

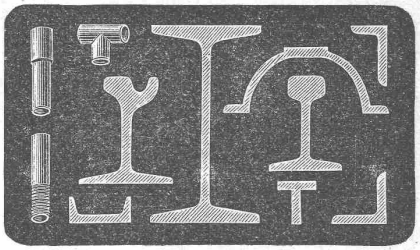
Preis-Courante gratis und franco.

TRAGBALKEN

von 80 bis 100 *mm* Höhe

sowie alle anderen Eisen zu Bau- u. Constructions-Zwecken.

Röhren



Gusseiserne Säulen

Eisenbahn- und Strassenbahnschienen. Complete transportable Geleise in verschiedenen Profilen, Rollwagen ganz aus Stahl, oder mit Holzmulden in den courantesten Spurweiten und Grössen.

Prospecte und Kostenanschläge grat.s und franco.

FRITZ MARTI, Winterthur.

Druck von Zürcher & Furrer in Zürich.